



WÄRME STABIL

Die Thermoanalyse ist das Schweizer Taschenmesser der Kunststoffverarbeitung. Sie begleitet die komplette Produktion: Vom Einkauf über die Fertigung bis zur Produktionsfreigabe und Reklamationsbewertung. Die Thermoanalyse hat drei wichtige Werkzeuge: Die Differenzkalorimetrie macht Erweichungsprozesse und Phasenübergänge sichtbar. In der Rohstoffkontrolle hilft sie, eine fehlerhafte Zusammensetzung zu erkennen, noch bevor die Charge in die Produktion geht.

Die Thermogravimetrie erfasst Masseänderungen beim Erwärmen. Sie ist eine wichtige Methode bei Reklamationsbewertungen. Bricht ein Bauteil, weil zu wenig verstärkende Glasfasern enthalten sind, findet die Thermogravimetrie zuverlässig die Ursache. Die Dynamisch-Mechanische Analyse untersucht das Dämpfungsverhalten eines Materials bei unterschiedlichen Temperaturen. Sie kann zur Entwicklung von Autoreifen verwendet werden, damit Sie sicher durch die Kurve kommen.



Institut für Kunststofftechnologie und -recycling e.V.
06369 Südliches Anhalt OT Weißandt-Gölzau
www.iktr-online.de - info@iktr-online.de



Mitglied der
ZUSE-GEMEINSCHAFT